

ÜBER 40 JAHRE

GRÖSSTES KUNSTHAUS  
FÜR HISTORISCHE WAFFEN

HOCHWERTIGE OBJEKTE  
FACHWISSEN UND KOMPETENZ

DIE ADRESSE  
FÜR SAMMLER UND MUSEEN

# HISTORISCHE WAFFEN

JÜRGEN H. FRICKER

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger  
für historische Waffen  
Mitglied der Gesellschaft für Historische Waffen-  
und Kostümkunde  
Sachverständiger und Sekretär des Kuratoriums  
zur Förderung historischer Waffensammlungen

D-74586 FRANKENHARDT-HONHARDT

Schloss Honhardt

Telefon +49 (0) 79 59 - 9 24 06 01

Telefax +49 (0) 79 59 - 9 24 06 03

[www.Historische-Waffen-Fricke.de](http://www.Historische-Waffen-Fricke.de)

[j.h.fricke@historische-waffen.com](mailto:j.h.fricke@historische-waffen.com)

AUS MEINEM ANGEBOT I 2018

Ihren Besuch erbitte ich nach vorheriger Vereinbarung.



**Radschlosspuffer**, deutsch datiert 1588. Waffe der Mannschaften der kursächsischen Trabantengarde. Genoppter Schaft mit Wappen von Sachsen-Meißen. **Radschlosskarabiner**, deutsch datiert 1623. Waffe der kursächsischen Trabantengarde. Signiert „SH“ (Simon Helbig), Schaft mit gravierten Beineinlagen. **Prunkbeil**, deutsch/Kursachsen um 1570. Aus der Sammlung von Kurfürst August. **Pulverflasche**, deutsch um 1580. Gedrechselter Flaschenkörper aus Holz mit reichen Beineinlagen. **Pulverflasche**, Teschen um 1620. Runder Flaschenkörper mit gravierten Beineinlagen.



**Radschlosspistolenpaar**, Niederlande um 1640. Läufe signiert „LAZARI COMINAZ“ und spiralg gefeilt, eiserne blütenförmige Kolbenabschlüsse. **Pulverflasche**, deutsch um 1600. Gedrechseltes Holz, im Zentrum geschnitzte Beinscheibe, rückseitig Perlmutter-scheibe mit Hirsch. **Radschlosskarabiner**, deutsch um 1600. Lauf mit Nürnberger Schmiedemarke, Nussbaumschäftung mit Eisenfadeneinlagen in der Art des Hans Schmidt. **Dolch**, Schweiz um 1500. Zweischneidige Klinge mit Mittelgrat, an der Basis vergoldete Ätzung mit Portraitmedaillons, Parierstange und Knaufplatte aus Bronze.



**Steinschlosspistolenpaar**, Dänemark um 1750. Runde Läufe mit ornamentaler Gravur, Schlossplatten signiert „NILSON“, beschnittene Schäftung mit Silberfadeneinlagen, silberne Beschläge reich profiliert. **Steinschlossflinte**, deutsch um 1730. Achtkantiger gezogener Lauf, profilierte Messingbeschläge, Nussbaumschäftung mit hervorragend geschnitzten Jagddarstellungen. **Steinschlossprunkpistole**, Österreich um 1730. Schloss und Lauf signiert „FELIX MEIER IN WIENN“ und mit floralen Goldeinlagen, Messingbeschläge und Wappen der von Freyberg zu Aschau. **Pulverflasche**, deutsch um 1700. Aus graviertem Horn.



**Korbschwert**, deutsch um 1580. Einschneidige Klinge mit geätzten Symbolen, eiserner Spangenkorb, original geschwärzt. **Rapier**, deutsch um 1600. Klinge signiert „MERTEN STOS ME FECIT“, aufwändig gearbeitetes Korbgefäß. **Prunkgarnitur Reitschwert und Dolch**, deutsch um 1570. Klingen mit Hohlzügen und Durchbrüchen, Gefäße und Knäufe mit kunstvoll gearbeitetem Noppendekor. **Dolch**, Italien um 1560. Breite, spitz zulaufende Klinge mit Mittelgrat, eisengeschnittene Parierstange mit leicht nach vorne gebogenen Enden, genopppter Knauf.



**Linkehanddolch**, Italien um 1580. Klinge mit Fehlschärfe und Schmiemarken, eiserne weit ausladende Parierstange mit Pariering, eiserner Knauf. **Rapier**, Österreich um 1600. Ambras Typ. Klinge mit Fehlschärfe und Schmiemarken „OT“, eisernes Gefäß mit fischschwanzförmigem Knauf. **Schiavona**, Italien um 1650. Klinge mit Schmiemarken, eiserner Spangenkorb mit Katzenkopfknauf. **Fußstreitaxt**, deutsch um 1550. Konvexe Beilschneide und vierfach gespaltenes Hammerteil, seitliche Parierdorne und Stoßklinge. **Storta**, Italien um 1600. Klinge reich mit Ätzdekor, Gefäßenden und Knauf eiförmig.



**Scheibendolch**, dt. um 1450. Klinge mit Mittelgrat, Parier- und Knaufscheibe aus Eisen hohlgearbeitet, Griffhilze mit Leder. **Degen**, dt. um 1600. Pappenheimer Typ. Klinge signiert „JAHANNS“ und Königskopfmarke, eisernes Gefäß mit durchbrochenem Stichblatt. **Schwert zu 1 ½ Hand**, dt. um 1500. Klinge mit Wolfs- und Reichsapfelmarke, Parierstange mit Astknaufenden, dreipassiger Pariererring und astförmiger Knauf. **Fußstreitaxt**, dt. um 1550. Konvexe Beilklinge, beidseitig mit Schmiedemarke und schwerem Hammerteil. **Landsknechtsschwert/Katzbalger**, deutsch/Schweiz um 1500. Klinge mit Fehlschärfe und Marken, s-förmige Parierstange, fischschwanzförmiger Knauf, Griffhilze aus Messing und graviert.



**Dolch**, Schweiz um 1450. Klinge mit Hohlkehle, Parier- und Knaufplatte aus Eisen, Griff aus Wurzelholz. **Degen**, Schweiz um 1460. Lange Klinge mit Mittelgrat, Parier- und Knaufplatte aus Eisen, Griff aus Wurzelholz. **Ritterliches Schwert**, deutsch um 1300. Klinge mit Hohlkehle und kupfereingelegter Inschrift, Scheibenknauf mit Malachit. **Ritterliches Schwert**, deutsch um 1300. Klinge mit Mittelgrat und verstärkter Spitze, kupfereingelegte Marken, Parierstangenenden und Knauf achtkantig. **Schwert**, Schweiz um 1450. Mit originaler Scheide. Klinge mit Messing eingelegter Marke „IA“, Parier- und Knaufplatte aus Eisen, Griff aus Wurzelholz.